

# Priestertum Aaron Teil 9



*© Copyright 2019 – Urheberrechtshinweis  
Alle Inhalte dieses Internetwerkes, insbesondere  
Texte, sind urheberrechtlich geschützt. Das  
Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich  
anders gekennzeichnet, bei Köpe Zoltán. Bitte  
fragen Sie mich, falls Sie die Inhalte dieses  
Internetangebotes verwenden möchten.*

Lektorat / Korrektorat: Marion Fischer

## Priestertum Aaron - AHaRo´N – Teil 9

Wer hätte denn das gedacht? Haben wir uns diese Frage schon mal gestellt? Waren wir schon mal so überrascht, dass wir uns diese Frage gestellt haben? Aber wenn es konkreter wird, wenn uns das „erwischt“, dann sagen wir: „ich hätte das nie gedacht“. Möglicherweise kommen wir jetzt zu derselben Aussage.

Bevor ich darauf eingehe, möchte ich erwähnen, kaum macht man die Bibel auf, werden wir mit Opfern „bombardiert“. Kain = **Qa´JiN** ü. LANZender, Erwerbung, Abel = **Hä´BhāL** ü. Dunst Noah = **NoáCh** ü. Ruhe Abraham = **AbhRaHa´M** ü. Vaterhaupt eines Getümmels usw., endlos, bis zum Buch der Offenbarung, wo das geopfert Lamm Gottes den Abschluss der Opfer Liturgie bildet. Die Aufmerksamkeit wird dermaßen auf Opfer fokussiert, dass man gar nicht zu der Frage kommt, ob man Opfern muss, bzw. darf, oder nicht, sondern nur die einzige und wichtigste Frage kommt: **Wie opfere ich richtig?!** Inzwischen wird diese ganze Botschaft mit unterschiedlichsten interessanten Angelegenheiten „umhüllt“, jedoch kommt in dieser Umhüllung wiederum die zentrale Botschaft, wie hätte man, richtig oder falsch geopfert. Auf diese Angelegenheit komme ich noch zurück. Nun seit der sogenannten Schöpfung sind etwa **3000 Jahre** vorbei und da kommt der **ERSTE MENSCH** der Weltgeschichte – **David** = **DaWi´D** ü. Befreuer, der sich als Freund erweisende – und wirft **wie eine Atombombe** inmitten dieser Opferkult Verkündigungen, David ist, der Erste **der es niederschreibt**, gegen alle bis 3000 Jahre niedergeschriebenen Opfertexte: **Ps 40,7** An Schlacht und Speiseopfern hattest du keine Lust; Ohren hast du mir bereitet: **Brand- und Sündopfer hast du nicht gefordert. Ps 51,18** Denn du hast keine Freude an Schlachtopfern, sonst gäbe ich sie; an Brandopfern hast du kein Wohlgefallen. Danach kommen andere Propheten und verkündigen dieselbe Botschaft, womit David angefangen hat: „Du wolltest kein Opfer“. Das ist zwar ersichtlich wie ich den ersten Bund, den 10 Wörter Bund dargestellt habe. Aber es muss mit der „Lupe“ gesucht werden, um dies zu entdecken. David = **DaWi´D** ü. Befreuer, der sich als Freund erweisende wurde wegen dieses Glaubensbekenntnisses „durch und durch gerüttelt“ und mit allen Mitteln wurde versucht so weit zu kommen, dass er diese Aussage ja nicht aussprechen kann.

Wie kann das sein? Ich kann mir vorstellen, dass bis heute, seit Anfang dieser Zeit, in der es mit diesem „Opfertrieb“ seinen Anfang genommen hat, eine der größten unbeantworteten Frage aller Zeiten war und für die meisten Menschen bleibt.

Wer hätte denn das gedacht?

- Was?

**Jes 25,7** Und er wird auf diesem Berge den Schleier vernichten, **der alle Völker verschleiert, und die Decke, die über alle Nationen gedeckt ist.**

Ich möchte hier ein Faktum zitieren, wo wir ernsthaft mit dieser Frage konfrontiert werden.

Das alle Völker inklusive unser heutiges Christentum, Judentum Alle...tum, sogar wir? Eine falsche Sicht haben? Um welche Frage geht es hier: Wo sind die Schleier und die Decke vorhanden?

Jesaja = JöHOSchuÁ ü.JHWH ist Rettung beantwortet diese Frage in einem einzigen Vers:

**Jes 25,9** Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harreten, dass er uns retten würde; das ist JaHuWaH, auf den wir harreten! Lasst uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung!

**Hes 28,24** Und für das Haus Israel = JiSsraE´L ü.es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL soll es nicht mehr einen stechenden Dorn und einen schmerzenden Stachel geben von allen um sie her, die sie verachteten. Und sie werden wissen, dass ich der Herr JaHuWaH, bin.

Ich möchte aus diesen Zitaten betrachten:

- Da ist JaHuWaH auf den wir harreten
- Dass, ich der Herr JaHuWaH bin.

Das Volk Israel = JiSsraE´L ü.es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL dachte zwar, dass sie auf JaHuWaH harreten, aber das war der Engel der Elohim JaHuWaH genannt wurde. Nicht der El Eljon JaHuWaH selbst.

Hier wird endlich der Schleier und die Decke weg sein und Zion = ZiJO´N ü.Verdorrte „schreit auf“ „da ist JaHuWaH, auf den wir harreten“. Endlich werden sie den wahren JaHuWaH den El Eljon JaHuWaH sehen und erkennen, dass sie den Engel JaHuWaH mit dem El Eljon JaHuWaH verwechselt haben. Sie hatten zwar den Namen JaHuWaH, aber sie erkannten nicht, dass es der „falsche JaHuWaH“ ist.

Deswegen betont auch El Eljon JaHuWaH durch Hesekiel, **dass ICH bin** der Herr JaHuWaH und niemand anderer.

Nun durch diesen „hinterlistigen“ Schleier sehen wir, dass die Falscherkennung mit Moab = MOA´Bh ü.vom Vater zusammenhängt. Woher wissen wir das?

**Jes 25,9** Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harreten, dass er uns retten würde; da ist JaHuWaH, auf den wir harreten! Lasst uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung!

**Jes 25,10** Denn die Hand JaHuWaHs wird ruhen auf diesem Berge; **und Moab = MOÁBh** ü.vom Vater **wird unter ihm zertreten werden**, wie Stroh zertreten wird in einer Mist-lache.

**Hes 28,24** Und für das Haus Israel = **JiSsraE´L** ü.es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL soll es nicht mehr einen stechenden Dorn und einen schmerzenden Stachel geben von allen um sie her, die sie verachteten. Und sie werden wissen, **dass ich der Herr, JaHuWaH bin.**

Nochmals auf unseren Text zurück.

### **Jesaja 25, 7 Tafelbibel**

Und verschlingen wird ER – El Eljon JaHuWaH - auf diesem Berge das Angesicht der Umschleierung, womit alle Völker umschleiert sind, und die Decke, die über alle Völkerschaften gedeckt ist.

In dieser Weissagung spricht der Prophet Jesaja = **JöScha´Ja´HU** ü Errettung ist JHWH von dem Berg Zion = **ZIJO´Nü**Verdorte. Von dem Berg, der als Abbild des Versammlungsberges von El Eljon JaHuWaH geplant war, geplant ist und geplant bleibt bis zum Ende, bis zur Wiederherstellung nach dem Rat und Plan El Eljon JaHuWaHs. Wir sehen in dieser Weissagung die auch für unsere Zeit gilt bis in die Zukunft, **das seine Erfüllung nur dann erfolgt, wenn der Tod vernichtet wird**, wenn El Eljon JaHuWaH von JEDEM Antlitz - Gesicht die Tränen abwischen wird.

Die Übersetzung von Tafel ist die beste Sinn-Wiedergabe, was dieser Text sagen will. Das hebräische Wort für Schleier Strong Nr. H6440 PaNIM bedeutet in **althebräisch** im ersten Sinn nämlich ein *Gesicht -Angesichtsseite- A-fläche*, ein Miene-Gesicht, mit welchem Gesicht man sich zu jemandem dreht, wenn man mit ihm spricht. Das bedeutet aber nicht, dass dieses Gesicht dem tatsächlichen entspricht. In diesem Text ist die Rede von einer Verschleierung des Gesichtes. Das heißt, ich zeige meinem Gesprächspartner meine Miene, oder je nach dem was ich höre, einen Schleier. Also nach dem Text Jesaja 25,7 haben **ALLE VÖLKER** eine Miene, einen Schleier, **der nicht dem wahren Gesicht entspricht, denn das ist verschleiert.** Das ist aber noch gar nicht sicher, ob das verschleierte Gesicht dem entspricht, von dem die Rede ist. Es kann sehr wohl sein, dass behauptet wird, dieses Gesicht ist von „A“ und hinter diesem Gesicht ist „Z“ und nicht „A“. Aber durch den Schleier oder Decke ist es nicht zu erkennen.

Es gibt eine Aussage, **wie lange wird** dieses Schleier-Gesicht ALLEN Völkern gezeigt: Bis das **der Tod für immer verschlungen wird.** Oh, nein! Kaum zu glauben?

**Jes 25:7** Und verschlingen wird ER auf diesem Berge das Angesicht der Umschleierung, womit alle Völker umschleiert sind, und die Decke, die über alle Völkerschaften gedeckt ist.

**Wann wird dieses Angesicht der Umschleierung verschlungen? Wenn der**

- Tod und die
- Tränen und die
- Schmach SEINES VOLKES genommen wird

**Jes 25:8** Für immer verschlingt den Tod und wischt der Herr JaHuWaH die Tränen von allen Angesichtern, und seines Volkes Schmach nimmt ER weg von der ganzen Erde; denn JaHuWaH hat es geredet.

Zurzeit Jesaja = JöScha´Ja´HU ᵒ Errettung ist JHWH war dieser Schleier – Gesicht schon längst vorhanden. Es wird auch dargestellt in welchen Angelegenheiten diese Miene gezogen wurde, in welchen Angelegenheiten der Schleier ALLE VÖLKER inklusive Christentum bedeckt.

**In welchen Angelegenheiten haben ALLE VÖLKER Schmach und falsche Erwartung?**

**Jes 25:9** Und sprechen wird man an jenem Tag: Siehe,

- das ist unser Gott,
  - sie dachten sie dienen dem richtigen Gott – von Bethel – Engel JaHuWaH
- auf den wir hofften, dass
  - sie hofften auf diesen Gott von Bethel – Engel JaHuWaH
- Er uns rette,
  - Sie dachten der Engel Gott JaHuWaH ist der Erretter
- das ist JaHuWaH, auf Den wir hofften.

**Lasst uns frohlocken und fröhlich sein in seinem Heil.**

**Lass uns frohlocken, dass dieser phänomenale in Worte und in Schrift  
unausdrückliche und unniederschreibliche El Eljon JaHuWaH diesen Schleier  
genommen hat!**



Dieses Thema

- wer ist der wahre „Gott“
- auf wen kann man hoffen
- wer ist der Retter
- **das ist JaHuWaH** – endlich wird klar, wer JaHuWaH ist!
- wer gibt uns wahres Heil

Diese Fragen werden für ALLE VÖLKER auf einmal klar beantwortet.

## Wer ist JaHuWaH?

Wir sehen, dass die Schande Ägyptens von dem Volk Israel abgewälzt wurde. **Jos 5,9** Und JaHuWaH sprach zu Josua = **JöHOSchuÁ** ü. JHWH ist Rettung: **Heute habe ich die Schande Ägyptens = MiZRa´JiM** ü. Bedrängnisse **von euch abgewälzt**. Und man gab selbigem Orte den Namen GiLGa´L = ü. Rollwerk bis auf diesen Tag. Auf einmal ist eine Schmach da, welche zurzeit Jesaja = **JöScha´Ja´HU** ü. Errettung ist JHWH schon vorhanden war, welche El Eljon JaHuWaH abtun wird.

**Jes 25,9** Und an jenem Tage wird man sprechen: Siehe da, unser Gott, auf den wir harreten, dass er uns retten würde; **da ist JaHuWaH, auf den wir harren!** Lasst uns frohlocken und uns freuen in seiner Rettung!

**Jes 25,10** Denn die Hand JaHuWaHs wird ruhen auf diesem Berge; **und Moab = MOÁBh** ü. vom Vater **wird unter ihm zertreten werden**, wie Stroh zertreten wird in einer Mist-lache.

**Hes 28,24** Und für das Haus Israel = **JiSsraE´L** ü. es KÄMPFT EL soll es nicht mehr einen stechenden Dorn und einen schmerzenden Stachel geben von allen um sie her, die sie verachteten. Und sie werden wissen, **dass ich der Herr, JaHuWaH, bin.**

**Hes 28,22** So spricht der Herr, JaHuWaH: Siehe, ich will an dich, Zidon = **ZIDO´N** ü. BEJAGTE, und will mich verherrlichen in deiner Mitte; **und sie werden wissen, dass ich JaHuWaH bin,** wenn ich Gerichte an ihm übe und mich an ihm heilige.

Wenn dieser Abschnitt der Geschichte abgeschlossen ist, dann wird als erstes Zion = **ZiJO´N** ü. Verdornte erkennen, dass ein geklonter JaHuWaH Dienst die Ursache für den ganzen Irrtum ist. Denn aus dem Namensträger JaHuWaH Engel und aus El Eljon JaHuWaH wurde ein JaHuWaH geklont. Das geht aber nicht! Dieser geklonte JaHuWaH begleitet die ganze Bibel durch und durch. Nur ein Beispiel von sehr vielen:

## 2. Mose 24,1 Zweite Bundesschließung am Sinai

1 Und <der HERR> sprach zu Mose: Steig zum HERRN herauf, ...

1 Und El Eljon JaHuWaH sprach zu Mose = MoSchä´H ü. Enttauchender: Steig zum Engel - Elohim JaHuWaH herauf, du und Aaron = AhaRo´N ü. Urgebirge, Nadab = NaDa´Bh ü. Willigsein und Abihu = AbhIHU ü. Mein Vater ist ER und siebzig von den Ältesten Israels = JiSsraE´L ü. es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL, und betet an von fern!

Wie viel Probleme haben die Übersetzer mit diesem einen Vers?! Und ich verstehe sie sehr wohl,

### warum!?

Denn in diesem Text wird gesagt,

El Eljon JaHuWaH sagt zu Mose, steig zum - Engel - Elohim JaHuWaH herauf auf den Berg.

Damit wir sehen wie viel Probleme dieser „versteckter oder geklonter JaHuWaH“ verursacht bei Übersetzern, habe ich von mehreren Übersetzungen Vergleiche gemacht, unten kann man sie sehen:

#### Neue evangelistische Übersetzung (NeÜ)

JaHuWaH hatte zu Mose gesagt: "Steig zu mir herauf ...

Also der Übersetzer denkt, wenn JaHuWaH sagt, steig zu JaHuWaH

hinauf, dann bedeutet das, **steig zu mir herauf.** ... huuuu 🙄

#### De Wette 1858

Zu Mose aber sprach **er**: Steig, herauf zu JaHuWaH,

**Wer ist dieser Er**, der sagt, steigt zu JaHuWaH herauf?

#### Pattloch Bibel

Er sprach sodann zu Moses: "Steigt hinauf **zum Herrn**,

**Wer ist dieser Er**, der sagt, steigt zu JaHuWaH herauf?

#### Tafelbibel

Und zu Mose sprach **Er**: Steige herauf zu JaHuWaH,

**Wer ist diese Er**, der sagt, steigt zu JaHuWaH herauf?

#### Leander van Ess, rev. 2

Und zu Mose sprach **er**: Gehe herauf zu JaHuWaH,

**Wer ist dieser Er**, der sagt, steigt zu JaHuWaH herauf?

## Luther 1912 - mit Apokryphen

Und zu Mose sprach er: Steig herauf zum HERRN,  
**Wer ist dieser Er, der sagt, steigt zu JaHuWaH herauf?**

Wir sehen also, dass es viele grundsätzliche 1 x 1 Probleme gibt, denn so fängt es an, dass erst Klarheit sein muss von wem hier die Rede ist!

Wenn diese Klarheit nicht da ist, begleitet uns nur noch Chaos und Widersprüche durch das ganze Thema.

Für mich als Krönung dieses Schmerzes ist, dass die Übersetzung von Naftali Herz, Tur-Sinai bezeichnet in seiner Übersetzung den Engel Elohim JaHuWaH als El Eljon JaHuWaH – also Ewigen. Dieser Engel JaHuWaH lässt sich gerne so bezeichnen und sich dienen.

## Naftali Herz Tur-Sinai 1934

Zu Mosche = **MoSchä´H** ü. Enttauchender aber sprach er: **«Steige zum Ewigen hinauf,**

Nach all diesen Darstellungen sieht man, welche eine schwere Folge diese Schleier - Decke hat, welche ALLE Völker verschleiert und bedeckt.

Nach dem, der Begriff, oder Name JaHuWaH und die mit der in Verbindung stehende Identifikation erfolgte schauen wir weiter den zweiten Bund an.

## 2. Mose 24,1 Die 2. Bundesschließung am Sinai

1 Und <der HERR> - El Eljon JaHuWaH - sprach zu Mose = **MoSchä´H** ü. Enttauchender: Steig zum HERRN - Elohim JaHuWaH - herauf, du und Aaron = **AhaRo´N** ü. Urgebirge, Nadab = **NaDab´Bh** ü. Willig sein und Abihu = **AbhIHU** ü. Mein Vater ist ER und siebzig von den Ältesten Israels, und betet an von ferne!

So, sooo... Hier sagt El Eljon JaHuWaH, dass die Ältesten die mit dem Schwiegervater Jitro = **JiTRO´** ü. Sein Übriger, sein Vorgezogener gerne zum Opfer kamen – oder 70 von den Ältesten – sollen hoch zu ihrem JaHuWaH, es geht darum, dass sie nach ihrem Herzenswunsch Opfern dürfen. Aaron = **AhaRo´N** ü. Urgebirge, der später behauptete, dass das nächste Fest-Opfer für JaHuWaH ist, was ihm und dem Volk knapp ihr Leben gekostet hat, jetzt dürfen sie sich kennenlernen und miteinander einen Opfer – Bund schließen. El Eljon JaHuWaH sagt, sie sollen Anbeten. Diesmal ist aber offen, welchen von den „beiden JaHuWaHs“ werden sie anbeten!



2. Mo 24,2 Und Mose = MoSchä´H ü. Enttauchender allein nahe sich zu JaHuWaH; sie aber sollen sich nicht nahen, und das Volk soll nicht mit ihm heraufsteigen.

2. Mo 24,3 Und Mose = MoSchä´H ü. Enttauchender kam und erzählte dem Volke alle Worte JaHuWaH und alle Rechte; und das ganze Volk antwortete mit einer Stimme und sprach: Alle Worte, die JaHuWaH geredet hat, wollen wir tun.

2. Mo 24,4 Und Mose schrieb alle Worte JaHuWaH nieder. Und er machte sich des Morgens früh auf und baute einen Altar unten am Berge und zwölf Denksteine nach den zwölf Stämmen Israels.

2. Mo 24,5 Und er sandte Jünglinge der Kinder Israel = JiSsraE´L ü. es FÜRSTET EL hin, und sie opferten Brandopfer und schlachteten Friedensopfer vom Farren dem JaHuWaH.

So, Es ist vollbracht! Erinnern wir uns noch an dem Beitrag Priestertum Aaron Teil 4 auf Seite 7 habe ich die Frage gestellt mit wem hat Aaron = AhaRo´N ü. Urgebirge Friede geschlossen? Wem hat Aaron dieses Friedensopfer damals gebracht? El Eljon JaHuWaH sicher nicht, denn wegen dieses Opfer–Festes wollte sie El Eljon JaHuWaH vertilgen. Und Mose versöhnte El Eljon JaHuWaH ohne Opfer.

2. Mo 24,6 Und Mose = MoSchä´H ü. Enttauchender nahm die Hälfte des Blutes und tat es in Schalen, und die Hälfte des Blutes sprengte er an den Altar.

2. Mo 24,7 Und er nahm das Buch des Bundes und las es vor den Ohren des Volkes; und sie sprachen: Alles, was JaHuWaH geredet hat, wollen wir tun und gehorchen.

2. Mo 24,8 Und Mose nahm das Blut und sprengte es auf das Volk und sprach:

Siehe, das Blut des Bundes, den JaHuWaH mit euch gemacht hat über alle diese Worte.

2. Mo 24,9 Und es stiegen hinauf Mose = MoSchä´H ü. Enttauchender und Aaron = AhaRo´N ü. Urgebirge, Nadab = NaDa´Bh ü. Willig sein und Abihu, und siebzig von den Ältesten Israels;

2. Mo 24,10 und sie sahen den Gott Israels; und unter seinen Füßen war es wie ein Werk von Saphirplatten und wie der Himmel selbst an Klarheit.

2. Mo 24,11 Und er streckte seine Hand nicht aus gegen die Edlen der Kinder Israel; und sie schauten Gott und aßen und tranken.

Hier sehen wir den frisch entstandenen Scheusal–Bund und der „neue Gott Israels“ der – (die schirmenden Cherubim?) Engel Elohim JaHuWaH. Diesem Engel wird sein Heiligtum gebaut, in dem Aarons Priesterdienst für diesen Engel praktiziert wird.

Diese Menschen „zittern“ **NICHT** vor dem Wort El Eljon JaHuWaH und **verstoßen** und hassen ihre Brüder, die sich an den wahren El Eljon JaHuWaH **UM SEINES NAMENS WILLEN** wenden und wegen seines Wortes „zittern“.

Diese Angelegenheit teilt das Volk Israel = JiSsraE´L ü.es FÜRSTET EL, denn El Eljon JaHuWaH sagt Folgendes:

**Jes 66:5** Höret das Wort JaHuWaH, die ihr zittert vor seinem Worte! Es sagen eure Brüder, die euch hassen, die euch verstoßen um meines Namens willen: JaHuWaH erzeuge sich herrlich, dass wir eure Freude sehen mögen! Aber sie werden, beschämt werden.

Diesmal geht es genau um die Angelegenheit, welches Wort JaHuWaHs ist maßgebend und es wird so eingeleitet:

**Jes 66:1** So spricht JaHuWaH: Der Himmel ist mein Thron, und die Erde der Schemel meiner Füße. Welches ist das Haus, das ihr mir bauen könntet, und welches der Ort zu meiner Ruhestätte?

**Jes 66:2** Hat doch meine Hand dieses alles gemacht, und alles dieses ist geworden, spricht JaHuWaH. Aber auf diesen will ich blicken: auf den Elenden und den, der zerschlagenen Geistes ist, und der da zittert vor meinem Worte.

**Jes 66:3** Wer ein Rind schlachtet, erschlägt einen Menschen; wer ein Schaf opfert, bricht einem Hunde das Genick; wer Speiseopfer opfert: Es ist Schweineblut; wer Weihrauch als Gedächtnisopfer darbringt, preist einen Götzen. So wie diese ihre Wege erwählt haben und ihre Seele Lust hat an ihren Scheusalen,

Nun wurde dieser Scheusal – Bund (aus Sicht El Eljon JaHuWaH) gegründet und sowohl das Volk als auch der Altar besprengt. Da war der Altar noch nicht identisch mit dem in der Stiftshütte, denn die Stiftshütte, der Wohnort dieses Engels Elohim JaHuWaH war noch nicht gebaut. Somit entstand der zweite Bund in der Geschichte des Volkes Israel = JiSsraE´L ü.es FÜRSTET EL.

- ⇒ Der erste Bund der 10 Wörter Bund wurde mit El Eljon JaHuWaH und
- ⇒ der zweite Bund mit dem Engel Elohim JaHuWaH geschlossen.

Somit ist auch der scheinbare Widerspruch, und sie sahen den Gott Israels und den El Eljon JaHuWaH kann niemand lebend sehen ist auch geklärt.

Die Erweiterung dieses Engels Elohim JaHuWaH Bundes erfolgt im Lande Midian = MiDJa´N ü. Rechtsstreitigkeit.

**5. Mo 28,69** Das sind die Worte des Bundes, welchen JaHuWaH im Lande Moab = MOÁBh ü. vom Vater dem Mose = MoSchä´H ü. Enttauchder geboten hat, mit den Kindern Israel = JiSsraE´L ü.es FÜRSTET EL; es KÄMPFT EL zu machen, außer dem Bunde, den er am Horeb = ChoRe´Bh ü. Verwüstender mit ihnen gemacht hatte.

Also hier ist die Rede von dem Bund mit dem Engel Elohim JaHuWaH. Typisches Merkmal:

**5. Mo 29,19** Nicht wird JaHuWaH ihm vergeben wollen, sondern alsdann wird der Zorn JaHuWaHs und sein Eifer rauchen wider selbigen Mann; und der ganze Fluch, der in diesem Buche geschrieben ist, wird auf ihm ruhen, und JaHuWaH wird seinen Namen unter dem Himmel austilgen;

Dieses Bundesbuch ist die Grundlage dieses Bundes, welches auch als Buch des Bundes bezeichnet wird.

Nun endlich nach dem wir einiges im Vorfeld geklärt haben, können wir endlich darauf kommen:

Was hat Mose = **MoSchä´H** u.Enttauchender auf dem Berg gesehen.

